

# Steile These des Monats

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Monat : die Autorenzeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur**

Band (Jahr): **100 (2020)**

Heft 1074

PDF erstellt am: **16.05.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# STEILE THESE DES MONATS

## Das Prinzip Ponzi prägt unser Leben mehr denn je

**P**onzi ... ist das nicht dieser Gauner, nach welchem eine gängige Betrugsmasche benannt ist? Richtig, in den 1920er Jahren erfand der italienische Einwanderer Carlo Ponzi in den USA das erste Schneeballsystem. Er gab hochverzinsliche Coupons gegen Geld aus und zahlte den Altanlegern Einlage und Zinsen einfach mit dem Geld der Neuanleger zurück. Das Betrügerische an Ponzi-Systemen ist ihre absehbare Endlichkeit. Irgendwann fehlt es an Neuanlegern, um die Altanleger auszuzahlen, und das Gebilde kollabiert.

Eric Weinstein, Investmentpartner von Peter Thiel und Mitglied des «Intellectual Dark Web», will das Ponzimuster aber noch in ganz anderen Bereichen entdeckt haben. Wie sieht es zum Beispiel mit den Rentensystemen aus? Diese funktionieren letztlich auch nur über frische Beitragszahler, also mit immer neuen Jungen, die für immer älter werdende Alte aufkommen. Wie sieht es mit der Inflation der Universitätsdiplome aus? Der Grad der Akademisierung steigt in allen westlichen Ländern seit Jahrzehnten. Je mehr Diplome es gibt, desto geringer ist ihr Wert. Das Ver-

sprechen vom Aufstieg steht erst mal nur auf einem Papier. Auch die öffentlichen Finanzen gleichen einem Ponzisystem. Die Verschuldung von Firmen, Haushalten und der öffentlichen Hand wächst ebenfalls seit Jahren. Allein die äusserst niedrigen Zinsen verschieben den Moment der Wahrheit weiter in die Zukunft. Es gibt aber gerade bei der Verschuldungspirale einen Moment des Kollapses, den nach einem Ökonomen benannten «Minskymoment». Er tritt ein, wenn die neuen Kredite nicht mehr ausreichen, um die Zinsen der Altkredite zu begleichen. Spätestens dann ist Schicht im Schacht.

Bei all diesen Ponzisystemen geht es um Versprechungen, gerade auch bei den staatlichen. Je höher allerdings die Ebene, desto länger dauert es, bis der Betrug auffliegt. Oder um es mit Nassim Nicholas Taleb zu sagen: «You can macro bullshit longer than micro bullshit.» ◀

### Milosz Matuschek

ist stv. Chefredaktor dieser Zeitschrift.

#### Impressum

«Schweizer Monat», Nr. 1074, 100. Jahr, Ausgabe März 2020  
ISSN 0036-7400

Die Zeitschrift wurde 1921 als «Schweizerische Monatshefte» gegründet und erschien ab 1931 als «Schweizer Monatshefte». Seit 2011 heisst sie «Schweizer Monat». Sie erscheint zehnmal jährlich.

**VERLAG**  
SMH Verlag AG

**CHEFREDAKTOR**  
Ronnie Grob (rg):  
ronnie.grob@schweizermonat.ch

**REDAKTION**  
Stephan Bader (sb/Redaktor):  
stephan.bader@schweizermonat.ch  
Jannik Belsler (jb/Praktikant Redaktion):  
jannik.belsler@schweizermonat.ch  
Lukas Leuzinger (lz/Redaktor):  
lukas.leuzinger@schweizermonat.ch  
Milosz Matuschek (mm/stv. Chefredaktor):  
milosz.matuschek@schweizermonat.ch  
Anja Raaber (an/Online & Marketing):  
anja.raaber@schweizermonat.ch

Nicolas A. Rimoldi (ri/Praktikant Redaktion):  
nicolas.rimoldi@schweizermonat.ch  
Alicia Romero (ar/Redaktorin & Produzentin):  
alicia.romero@schweizermonat.ch

**COVER**  
Nils Melzer, fotografiert von Yves Bachmann.

**SEITEN 4/5**  
Nils Melzer, fotografiert von Yves Bachmann.  
Ian Morris, zvg.  
Ulfi Poschardt, fotografiert von Martin U. K. Lengemann/Welt.  
Martin Jehne, fotografiert von Juliane Mosterz.

**DOSSIER**  
Jede Ausgabe enthält einen eigenen Themenschwerpunkt, den wir zusammen mit einem Partner lancieren. Wir leisten die unabhängige redaktionelle Aufbereitung des Themas. Der Dossierpartner ermöglicht uns durch seine Unterstützung dessen Realisierung.

**KORREKTORAT**  
Roger Gaston Sutter  
Der «Schweizer Monat» folgt den Vorschlägen zur Rechtschreibung der Schweizer Orthographischen Konferenz (SOK), [www.sok.ch](http://www.sok.ch).

**GESTALTUNG & PRODUKTION**  
Pascal Zraggen: pascal.zraggen@format.ch

**ADMINISTRATION/LESERSERVICE**  
Jeanne Schärz: jeanne.schaerz@schweizermonat.ch

**FREUNDKREIS**  
Franz Albers, Georges Bindschedler, Ulrich Bremi, Elisabeth Buhofer, Peter Forstmoser, Titus Gebel, Annelies Häcki Buhofer, Manfred Halter, Thomas Hauser, Christian Huber, Thomas W. Jung, Fredy Lienhard, Heinz Müller-Merz, Daniel Model, Inèz und Hans Scherrer, Stiftung für Abendländische Ethik und Kultur, Jean-Claude Wenger.

Wir danken der Stiftung FUP für die Unterstützung publizistischer Belange und öffentlicher Veranstaltungen.

**ADRESSE**  
«Schweizer Monat», SMH Verlag AG  
Rotbuchstrasse 46, 8037 Zürich  
+41 (0)44 361 26 06, [www.schweizermonat.ch](http://www.schweizermonat.ch)

**ANZEIGEN**  
anzeigen@schweizermonat.ch

**PREISE**  
Jahresabo Fr. 195.- / Euro 165.-  
2-Jahres-Abo Fr. 350.- / Euro 296.-  
Online-Jahresabo Fr. 145.-  
Online-Monatsabo Fr. 12.90  
Abo auf Lebenszeit / auf Anfrage  
Einzelheft Fr. 22.- / Euro 19.- (+ Versand)  
Studenten und Auszubildende erhalten  
50% Ermässigung auf das Jahresabonnement.

**DRUCK**  
pmc Print Media Corporation,  
Oetwil am See  
[www.pmcotwil.ch](http://www.pmcotwil.ch)

gedruckt in der  
**schweiz**



# Luftrettung für alle – Dank Ihrer Unterstützung



**Medizinische Hilfe aus der Luft.**  
Jetzt Gönnerin oder Gönner werden: 0844 834 844  
oder [www.rega.ch](http://www.rega.ch)



Für professionelles  
Kommunikationsdesign



**aformat**  
kommunikation und design